

Wie Taekwondo Kindern hilft

Jubiläum Seit 30 Jahren gibt es das Studio von Carolin Haering in Gessertshausen. Worum es der Erzieherin beim Training dieser fernöstlichen Kampfkunst vor allem geht

VON JUTTA KAISER-WIATREK

Gessertshausen Körper und Seele können nur zusammen existieren, darüber machten sich insbesondere die Völker des asiatischen Raums Gedanken. Daraus entwickelte sich die Kampfkunst Taekwondo. Vor 30 Jahren begann die Erfolgsgeschichte von Carolin Haering, die sich intensiv mit dieser fernöstlichen Kampfkunst beschäftigte, diese

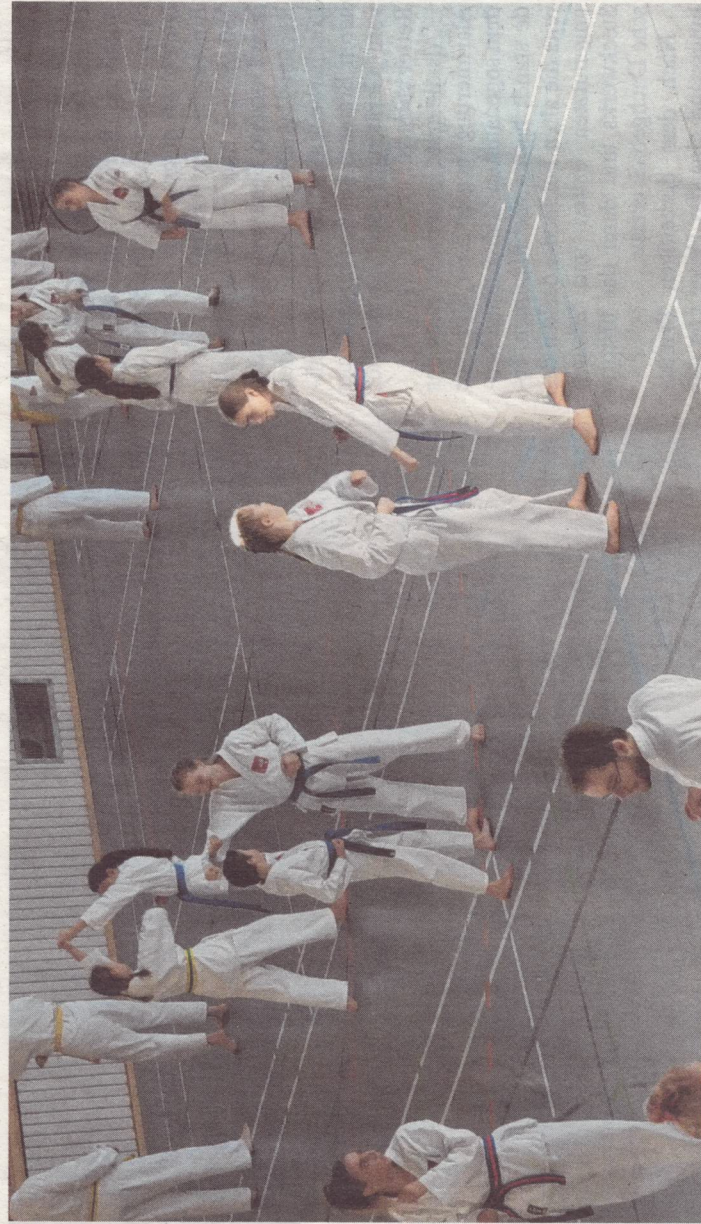
nach Gessertshausen brachte und nun dieses besondere Jubiläum mit einer großen Jubiläumsgala in der Schwarzaachthalhalle mit zahlreichen Gleichgesinnten feierte und gleichzeitig auf zahlreiche Erfolge zurückschauen konnte.

Dass diese ein wenig exotische Sportart in Gessertshausen und Umgebung höchst geschätzt wird, davon zeugen die zahlreichen Teilnehmer und Besucher – und zur Bekanntheit des Taekwondo im Landkreis habe Carolin Haering viel beigetragen, freute sich auch Landrat

Marin Sailer, der die Schirmherrschaft dieser Veranstaltung übernommen hat. Selbstschutz, aber auch gegenseitige Wertschätzung und der spielerisch-kreative Umgang mit dem eigenen Körper, das seien Werte, die der Sport vertrete.

Es war der Leiterin des Taekwondo-Centers Gessertshausen ein Anliegen, aus der Gala etwas ganz Besonderes zu machen. Bereits zu Jahresanfang entstand bei ihr die Idee, das Jubiläumsjahr besonders zu begehen. Weil bei der gelernten Erzieherin Kinder obnehin im Mittelpunkt stehen, reifte die Idee, eine Spendenaktion zugunsten der Kinderhilfsaktion „Sternstunden“ des Bayerischen Rundfunks zu initiieren.

Für jede Trainingsstunde spendeten ihre Schüler von Februar bis Ende Oktober je 50 Cent, über 1000 Euro waren auf diese Weise zusammen gekommen. Am Ende konnte Haering, unterstützt von weiteren Sponsoren, mehr als 4200 Euro an Inka Sommer als Vertreterin von „Sternstunden“ überreichen. Drei Projekte seien bereits im Raum Augsburg unterstützt worden, so Sommer, wie das Bayerische Kinderschmerzszentrum am Klinikum,



Die Taekwondo-Schüler zeigen ihr Können beim Jubiläum der Schule in Gessertshausen.

Foto: Jutta Kaiser-Wiatrek

eine Therapieeinrichtung des Bundeskreises am Ziegelstadl sowie der Verein Lebenshilfe Augsburg.

Übrigens machte sich Carolin Haering bei dieser Galaveranstaltung selbst das schönste Geschenk, nämlich die bestandene 5. Dan-Prüfung, die die Prüfung zum großen Meister. Gemeinsam wurde den ganzen Tag mit einem umfangreichen Programm, von einem Lehrgang mit Reinhold Fixle/8. Dan und der Prüfung zum 5. Dan von Carolin Haering über ein Familien- und Ger

schwisterturnier, einen Eskrima-Lehrgang mit Klaus Rudolf und Dieter Binning bis hin zu einem Lehrgang japanischer Kampfkünste unter der Leitung des VAK-Vorsitzenden Wolfgang Wimmer, trainiert und gefeiert.



Carolin Haering